

Kath. Kirchengemeinde St. Wolfgang
Pfullingen – Lichtenstein

2. Dezember 2024 – 2. März 2025



Hl. Wolfgang v. Pfullingen (924–994), wie er sich als 10-Jähriger von seinen Eltern in Pfullingen verabschiedete, um in die Klosterschule der Benediktinerabtei in Mittelzell auf der Insel Reichenau zu gehen.
(Künstlerin: Annette Zappe, Kempten)

Allen Leserinnen und Lesern wünschen wir eine besinnliche und lichtdurchflutete Adventszeit, ein gnadenreiches und friedvolles Weihnachtsfest und ein gesegnetes, gesundes und zuversichtliches Neues Jahr 2025!

Den vielen Ehrenamtlichen und Hauptberuflichen unserer Kirchengemeinde gilt ein aufrichtiges Vergelt's Gott für Ihr tolles Engagement im zu Ende gehenden Jahr 2024 auch über unseren Kirchturm hinaus!

IMPRESSUM

Herausgeber **Katholisches Pfarramt St. Wolfgang**
(Pfullingen-Lichtenstein)
Marktstraße 26, 72793 Pfullingen

ANSPRECHPARTNER

Pfarramtssekretärinnen **Elisabetta Gozzi + Sandra Leippert**
Pfarr- u. Gemeindebüro
Fon 07121 71208, Fax 07121 79771
E-Mail stwolfgang.pfullingen@drs.de
<https://www.seelsorgeeinheit-echaztal.de>
<https://www.facebook.com/SEEchaztal/>

Pfarrer **Dekan Hermann Friedl**
Fon 07121 71208, E-Mail info@jhf7.de

Pastoralreferentin **Amelie Zimmer**
(Teilzeit)
Fon 07121/7506383, Mobil 0176 43239110
E-Mail amelie.zimmer@drs.de

Gewählter KGR-Vorsitzender **Karl-Martin Schwarz**
Fon 07121 799383, E-Mail k-m.schwarz@gmx.de

Kirchenpfleger **Thomas Speer**
Fon 07121 7506188, E-Mail thomas.speer@kpfl.drs.de

Hausmeisterin Pfullingen **Kornelia Hornik**
Über Pfarr- u. Gemeindebüro: 07121 71208,
E-Mail kornelia.hornik@gmail.com

Hausmeisterehepaar Unterhausen **Natalia u. Luan Lici**
Mobil 0157 56070494, E-Mail natalialici37@gmail.com

Kindergarten St. Josef **Stella Kerassidou Tsiompanidou**
Braikestr. 12, Pfullingen
Fon 07121 78643, Fax 07121 750769
E-Mail LeitungStJosef.Pfullingen@kiga.drs.de

Kindergarten St. Elisabeth **Cornelia Ulmer**
Moltkestr. 49, Unterhausen
Fon 07129 4199, Fax 07129 694373
E-Mail LeitungStElisabeth.Lichtenstein@kiga.drs.de
(Hausmeisterin: Kornelia Hornik)

Bericht aus dem Kirchengemeinderat vom 15. Oktober 2024

Im Rahmen des Projektes „Räume für eine Kirche der Zukunft“ war Frau Julia Pflug zu Gast in der Sitzung. Frau Pflug ist Regionalmanagerin und im Moment für das Dekanat Reutlingen-Zwiefalten zuständig. Im Rahmen dieses Projektes soll der Gebäudebestand in den Kirchengemeinden um 30 % reduziert werden. Gründe für die Reduzierung sind: die rückläufigen Katholikenzahlen, der Rückgang des Kirchensteueraufkommens, sowie die Klimaziele und die Veränderungen in der pastoralen Arbeit.

In einer Präsentation zeigte sie die Situationsanalyse für unsere Seelsorgeeinheit auf. Bei einer Prognose bis 2035 werden die Kosten steigen und die freien Investitionsmittel sinken. Allerdings basieren die aufgeführten Zahlen nicht auf dem aktuellen Stand. Von Seiten des bischöflichen Ordinariat ist daher vorgesehen, einen „Zukunftsausschuss“ zu bilden, der bis Ende 2025 entscheidungsfähige Unterlagen für dieses Projekt erarbeitet, um jetzt noch im Rahmen der verfügbaren Finanzmittel reagieren zu können. Der KGR lehnte es aber ab, noch vor den Wahlen ein solches Gremium zu bilden und will diese Entscheidung dem neugewählten KGR überlassen. Zumal ist aktuell schon viel Vorarbeit geleistet, da Projekte wie der Kindergartenneubau St. Josef, die Unterbringung des Jugendraum im Gemeindehaus St. Wolfgang, die klimafreundliche Renovierung der Bruder Konradkirche und die Erneuerung der Heizung in Pfullingen auf Basis der Geothermie und Wärmepumpe bereits abgeschlossen sind bzw. noch durchgeführt werden.

Basierend auf der Liste von Frau Pflug erfolgt eine formlose Bestandsaufnahme/Konsolidierung/ Ergänzung mit den vorliegenden Daten durch den amtierenden Verwaltungsausschuss bis Ende März 2025 als Grundlage für die Weiterarbeit des neuen KGR.

Der Jahresabschluss 2022 lag dem Gremium vor und wird genehmigt.

Dekan Friedl hat Beschwerden per E-Mail über das Glockengeläut sowohl aus der Nachbarschaft von Hl. Bruder Konrad, als auch von St. Wolfgang erhalten. Es gibt keine bestehende Rechtsgrundlage, nach der das Läuten eingestellt werden muss. Der KGR unterstützt die Position von Dekan Friedl, das Glockengeläut nicht einzustellen.

U. Halter informiert, dass Frau Zappe zu der von ihr gestalteten Wolfgangskulptur einen Flyer mit Erläuterungen erstellt hat. In der Nähe der Skulptur soll ein QR-Code angebracht werden, der auf einen Link der Homepage und auf diesen Flyer verweist. Exemplare des Flyers werden auch in der Wolfgangecke hinterlegt.

Für den KGR: Karl-Martin Schwarz

Bericht aus dem Kirchengemeinderat vom 18. September 2024

Die Vertreter der Baugenossenschaft Pfullingen Herr Grado, Herr Haug (Architekt) und Herr Haag stellen das geplante Projekt „Wohnungsbau Marktstr. 28“ in einer Präsentation vor. Der Kaufvertrag ist jetzt genehmigungsfertig und muss noch unterzeichnet werden. Für die Zeit von der Planungen bis zur Fertigstellung werden 2 bis 2 ½ Jahre veranschlagt.

Die nächsten Kirchengemeinderatswahlen finden am 30.03.2025 statt. Das Gremium formiert daher einen Wahlausschuss. Dieser besteht aus Thomas Speer, Klaus-Peter Paech, Michael Halter, Sabine Vogel, Tobias Schmidt, Sandra Leippert und Amelie Zimmer.

Die turnusgemäße Bauschau muss alle 5 Jahre stattfinden. Dies ist Pflicht, um frühzeitig bauliche Mängel zu erkennen und zu beheben. Dazu liegt aktuell ein Architektenangebot vor. Das Gremium fordert, noch weitere Angebote einzuholen.

Fa. Goller beginnt mit dem Bohren der vier Erdwärmepumpenbohrungen in den nächsten Tagen. Die neue Wolfgang-Skulptur wird dann aufgestellt und verhüllt. Darauf folgend bepflanzt Fa. Querbeet den „Brunnen“ und setzt den Raststein-Abdruck vom Falkenstein (Wolfgangsee) ein.

Für die bevorstehenden Feierlichkeiten Einweihung WolfgangWeg (03.10.2024) und Patrozinium (Wolgangfest 20.10.2024) wurden verschiedene Planungen besprochen.

Dekan Friedl gibt noch verschiedene Termine für 2025 bekannt: 90 Jahre Kirche Hl. Bruder Konrad (12.09.2025), man könnte das Patrozinium mit dem 90. Kirchweihjubiläum kombinieren. 40 Jahre Gemeinde Lichtenstein (2025), dazu findet ein Fotowettbewerb der Ortsgemeinde Lichtenstein bis Ende Oktober 2024 statt.

Für den KGR: Karl-Martin Schwarz

Entstehungsprozess der neuen Bronzefigur auf unserem Kirchplatz

Am 3. Oktober wurde die neue Bronzefigur „Wolfgang von Pfullingen“ der Künstlerin Annette Zappe auf unserem Kirchplatz eingeweiht. Die zahlreichen Arbeitsschritte bis zur fertigen Bronzeskulptur sollen hier kurz skizziert werden:

Zunächst erstellte die Künstlerin nach ihren originalgroßen Zeichnungen ein Metallgerüst mit einer stabilen Mittelstange, das die ca. 60 kg Ton tragen sollte. Ein mehrlagiges Geflecht aus Draht deutet bereits den weiten Mantel, das Kirchenmodell und das Buch in der rechten Hand an. (Bild 1)

Über dieses Gerüst wurde die Skulptur aus Ton modelliert. Beim Arbeiten musste der Ton immer feucht gehalten bzw. gut mit Folie eingepackt werden, um ein Austrocknen zu vermeiden. Nach und nach wurden das Volumen aufgebaut und alle Details ausgearbeitet. Doch um die Figur in Bronze gießen zu können, musste von diesem Tonmodell mit Hilfe einer Negativ-Form ein weiteres Modell aus Wachs hergestellt werden (Bild 2 und 3).



Dazu umhüllte die Künstlerin die Skulptur in einem komplizierten Prozess mit vielen Lagen Silikon und stabilisierte die gummiartige Hülle mit zwei teilbaren Gipsschalen. Im Silikon sind alle Feinheiten des Modells detailgetreu abgebildet. Die Hand und das Buch wurden dabei abgetrennt und separat abgeformt, da sich sonst zu viele Hinterschnidungen ergeben hätten. Nach dem Öffnen der großen Schalen konnte das Tonmodell innen entfernt werden und die Form in die Gießerei nach Süßen transportiert werden (Bild 4).

Mit Hilfe der Negativform wurde dort ein Positiv aus Wachs erstellt, das nur eine Wandstärke von ca. 5 mm hat. Das ist die optimale Dicke für den Bronzeguss. Der große Hohlraum innen wurde mit einem Kern aus Gips und Schamotte gefüllt. In mehrtägiger Arbeit konnte die Künstlerin das Wachsmodell in der Gießerei retuschieren. Anschließend wurde die Skulptur mit einem System aus Gußkanälen versehen und dann in einen großen Block aus Formengips eingehüllt. In einem großen Ofen wurde dieser Block mehrere Tage erhitzt, um das Wachs auszumelzen. Daher nennt sich diese Gusstechnik auch „Wachsausschmelzverfahren“. Zwischen Außenform und Kern entsteht ein schmaler Hohlraum, in den am Gusstag die flüssige Bronze gegossen wird (Bild 5).



Am Gusstag, dem 15. August 2024, wurde von den interessierten Blicken einer Gruppe der Wolfgangsgemeinde begleitet die



1200 Grad heiße Bronze in die Form gegossen. Ein spannender Augenblick. Nach dem Abkühlen wurde die Negativ-Form aus Gips zerschlagen. Daher spricht man auch von einem Guss in der „verlorenen Form“. Zurück bleibt der sogenannte Rohguss (Bild 6).

Beim nächsten Arbeitsschritt, dem Ziselieren, wurden alle Gusskanäle entfernt, die separat gegossene Hand mit dem Buch angeschweißt und die Oberfläche mit viel Geduld so nachbearbeitet, dass alle Stellen wieder die originale Struktur erhalten (Bild 7).

Danach wurde die Figur mit Feuer und verschiedenen in Wasser gelösten Chemikalien in vielen Schichten patiniert (Bild 8).

Dank der engagierten und zupackenden Hilfe unserer kroatischen Mitbürger konnte die Skulptur des jungen heiligen Wolfgang am 21. September auf dem bereits mit einem Betonfundament versehenen ehemaligen Brunnen aufgestellt werden. Wir danken sehr herzlich für diese großartige Hilfe (Bild 9 und 10). Und so konnte die neue Skulptur nach einem langen und vielfältigen Arbeitsprozess am 3. Oktober 2024 pünktlich zur 1100 Jahr Feier des Heiligen Wolfgang durch Weihbischof Matthäus Karrer eingeweiht werden.

Annette Zappe / U. Halter

Wir freuen uns über Spenden für unsere neue Wolfgangsskulptur. Das Spendendblatt finden Sie auf der nächsten Seite.

Spenden Aktion

Kontodaten

Kath. Kirchenpflege Pfullingen

IBAN: DE6164050000000600015

Verwendungszweck:

Spende Wolfgangsskulptur

Um- und Neugestaltung
des ehemaligen
Brunnens als Start für
den neuen Pilgerweg

QR-Code Banking-App



Zahlen-mit-Code.com



„Denn bei dir ist die
Quelle des Lebens“



www.wolfgangweg.eu/geschichte.html

Tel. 07121/71208

Gelungene Staffelpilgertour auf dem neuen WolfgangWeg

Am 4. Oktober 2024, einen Tag nach der Einweihung des WolfgangWeg, war die Staffelpilgertour vom Geburtsort des Hl. Wolfgang zusammen mit Bürgermeister Stefan Wörner und Dekan Hermann Friedl in Pfullingen gestartet. Bei regnerischen Wetter wanderten 45 Pilger auf der ersten Etappe nach Bad Urach.



Nach 19 Tagen machten sich am Dienstag, 22. Oktober 2024, in Eilsbrunn bei Regensburg über 30 Personen auf den Weg zur letzten Etappe zum Ziel des neuen Pilgerwegs in Regensburg. Zusammen mit Bischof Voderholzer pilgerte die Gruppe auf dem letzten Abschnitt des Pilgerwegs durch die Innenstadt von Regensburg bis zur Grablege des Heiligen in der Krypta von St. Emmeram. Mit einer Pontifikalvesper wurde die Ankunft dort feierlich zelebriert. Anschließend waren die Pilger im Kurfürstensaal des alten Rathauses zu einem Empfang der Stadt Regensburg geladen. Grußworte des stellvertretenden Bürgermeisters Ludwig Artinger und des ersten Beigeordneten der Stadt Pfullingen, Manuel Baier, rundeten das fulminante Programm des Tages ab.

Insgesamt waren auf allen Etappen der Staffelpilgertour über 150 Personen auf dem neuen WolfgangWeg unterwegs, teils nur für eine Tagesetappe, manche an mehreren Tagen. Zwei Teilnehmer wanderten sogar alle 19 Etappen mit und wurden zum Abschluss mit einer besonderen Urkunde belohnt. Überall wurden die Pilgergruppen sehr gastfreundlich empfangen. Die Idee der Staffelpilgertour zur Bekanntmachung des neuen Pilgerwegs war ein großer Erfolg.



Jubiläumsjahr des hl. Wolfgang von Pfullingen – DANKE von Herzen!

Den 1100. Geburtstag unseres Pfullinger Ortsheiligen und Kirchen- u. Gemeindepatsrons haben wir in 2024 gebührend gefeiert. Viele Veranstaltungen, Festgottesdienste, kirchliche und weltliche Prominenz sowie Europäisch-Internationales (Österreich, Ungarn, Schweiz, etc.) schmückten das Programm; manches kam dann noch spontan dazu und stand nicht auf dem offiziellen Programm-Flyer wie etwa der Erlebnismittag „Hl. Wolfgang“ für unsere Erstkommunionkinder (15.03.2024) oder „Neues aus der Biblischen Schatzkiste“ mit Dr. Wolfgang Gramer (25.06.2024).

Absoluter Höhepunkt war aber die Einweihung des neuen Pilger- und WolfgangWeg von Pfullingen (Geburtsort) nach Regensburg (Bischöfliche Wirkungsstätte und Grablege in St. Emmeram) mit 340 Kilometern bei 19 Tagesetappen, damit verbunden die neue Wolfgangskulptur der Künstlerin Annette Zappe aus Kempten, die seit dem 3. Oktober 2024 unseren Kirchplatz als Startpunkt für den Pilger-/WolfgangWeg zielt. Diese Figur zeigt den 10-jährigen Wolfgang, wie er sich damals von seinen Eltern in Pfullingen verabschiedet und sich in Richtung Klosterschule auf der Insel Reichenau aufmacht. Dem Initiator Wolfgang Silver und der Arbeitsgruppe „WolfgangWeg“ – namentlich Ursula und Michael Halter, Elisabeth und Werner Bothe und Ulrich Rall – gilt für ihr beispielloses Engagement zur Entstehung des WolfgangWeg höchste Anerkennung, Respekt und Dank!

Wir können stolz sein auf solche Gemeindemitglieder und Bürger*innen unserer Stadt, die alles dafür gegeben haben: fachliches Knowhow, enorm viel Zeit, endlose Kraftanstrengungen, akribische Vernetzungs- und Öffentlichkeitsarbeit, strategische Überlegungen, einfach ihr ganzes Herzblut, und das in einer Zeit, in der manche erst einen Entwurf zustande bringen!

Möge dieser neue WolfgangWeg von vielen Pilgerinnen und Pilgern gegangen werden, über Jahrzehnte und -hunderte hinweg – das wäre sicher der größte Lohn für die sechs Schaffer*innen und ihren nachfolgenden verantwortlichen Wegpatinnen und -paten!

Der Anfang ist gemacht, die 2. Pilgerstaffeltour mit den 19 Tagesetappen bereits für die Pfingstferien 2025 geplant!

Dk Hermann Friedl



Biblische Figuren im Kindergarten St. Josef!

Im Kindergarten St. Josef haben wir pädagogischen Fachkräfte in einem kreativen Workshop unter der Leitung von Frau Waiblinger biblische Figuren, Schritt für Schritt in Handarbeit hergestellt. Diese intensive Zeit hat nicht nur das Team gestärkt, sondern auch wertvolle Impulse für unsere religiöse Arbeit eröffnet. Durch die Gestaltung der Figuren konnten wir unsere Kenntnisse über biblische Geschichten vertiefen und neue Ansätze für die Vermittlung von Glaubensinhalten entwickeln. Diese Erfahrungen werden genutzt, um die religiöse Erziehung im Kindergarten lebendig und anschaulich zu gestalten. Bereits jetzt arbeiten wir mit den Kindern durch die Unterstützung von Frau Hosp mit den biblischen Figuren und erzählen gemeinsam Geschichten aus der Bibel.

Wir sind dankbar für die Unterstützung und die Möglichkeit, die Glaubensvermittlung auf kreative Weise zu bereichern. Ein herzliches Dankeschön an Frau Waiblinger und Frau Hosp für ihr Engagement und die inspirierende Zusammenarbeit! Nun freuen wir uns darauf, die Szenen mit unseren eigenen Figuren zu stellen.
Stella Kerassidou Tsiampnidou



Bericht für den Wolfgangsboten zur Spendenübergabe

Spendenübergabe am 07.11.2024 im Kindergarten St. Josef in Pfullingen und am 14.11.2024 im Kindergarten St. Elisabeth in Unterhausen. Wie bereits im letzten Wolfgangsboten angekündigt, hat der Chor Espresso e. V. die am Gospelkonzert vom 20.10.2024 eingenommen Spendeneinnahmen zu gleichen Teilen den beiden Kindergärten der Seelsorgeeinheit Echaztal zu Gute kommen lassen. Am Konzertabend kamen so viele Spendengelder zusammen, dass jeder Kindergarten sich über 400 Euro freuen durfte.

Am 7.11. erfolgte zunächst die obligatorische Spendenscheckübergabe im Kindergarten St. Josef in Pfullingen. Die Kinder und Erzieherinnen des Kindergartens empfingen Herrn Mathias Schwenger als 1. Vorsitzenden des Chor Espresso e. V. vor Ort in einem Sitzkreis. Zunächst erzählte Herr Schwenger etwas über den Chor und über Gospels, vor allem wie diese entstanden sind. Zum Mitmachen für die Kinder wurde dann anhand des Gospel-Klassikers „Amen“ das Stampfen und Mitklatschen – so wie es bei den originalen Gospels üblich war – eingeübt. „Gar nicht so einfach, gleichzeitig stampfen, klatschen und singen!“, stellten Kinder und Erzieherinnen fest!

Der Kindergarten hatte bereits vor dem Treffen den ersten Anteil der Spende in ein Kinder-Key-board investiert (siehe linke Seite im Foto unten). Dieses und weitere Instrumente sollen von den Kindern im neu eingerichteten Musikzimmer zur musikalischen Erziehung genutzt werden. „Eine tolle Idee!“, befand auch der Vorstand des Chors! Nach der Scheckübergabe an die Kindergartenleiterin Frau Stella Tsiompanidou inklusive Foto (siehe Seite 12) wurde Herr Schwenger von den Kindern und Erzieherinnen wieder verabschiedet.

Am 14.11. erfolgte dann der Besuch mit Scheckübergabe im Kindergarten St. Elisabeth in Unterhausen. Zuerst wurde Herr Schwenger von den Kindern mit einem Lied begrüßt, bevor er auch hier etwas über sich, den Chor und über Gospels erzählte. Dann wurde wieder zum Gospel-Klassiker „Amen“ gestampft und mitgeklatscht. Nach einem gemeinsamen St. Martin-Lied erfolgte ebenfalls die Scheckübergabe inklusive Foto. Was sich die Kinder und Erzieherinnen des Kinder-





gartens St. Elisabeth mit den 400 Euro anschaffen wollen steht noch nicht fest, aber es wird wohl Freispielmaterial sein, so die Kindergartenleiterin Frau Cornelia Ulmer. Nach einem weiteren kurzen „Abschiedslied“ sagten die Kinder und Erzieherinnen dann auch schon wieder „Tschüss“ zu Herrn Schwenger.
Cornelia Ulmer

Der Chor Espresso e. V. wünscht allen Kindern viel Spaß mit den neuen Instrumenten und Spielen! Zudem möchten wir uns nochmals recht herzlich bei Dekan Hermann Friedl für die Einladung zum Patroziniums-Gospelkonzert bedanken. Unser besonderer Dank gilt allen Besuchern des Konzerts für ihr Kommen und ihre großzügigen Spenden. Sie haben damit viele Kinderaugen zum Leuchten gebracht!
Mathias Schwenger, 1. Vorsitzender Chor Espresso e. V.

Elternbeiratswahlen Kindergärten

Beim Elternabend unseres kath. Kindergartens St. Elisabeth in Lichtenstein-Unterhausen am 10.10.2024 wurde unter der Leitung von Dekan Hermann Friedl folgender Beirat größten Teils (wieder-) gewählt: Aynur Cetinoglu (Sonnenstrahlgruppe), Caroline Brandau (Regenbogengruppe), Kelly Leitheim (Sonnenstrahlgruppe) und Thomas Föhn (Regenbogengruppe). Alle vier Mitglieder teilen sich die Aufgaben untereinander auf bzw. meistern diese gemeinsam.

Unter der Leitung von Karl-Martin Schwarz, Gewählter KGR-Vorsitzender, fand am 16.10.2024 in unserem kath. Kindergarten St. Josef in Pfullingen ebenfalls die Wahl des neuen Elternbeirats statt. Hier fiel die Wahl auf Selina Kretschmer (Vorsitzende, Sonnengruppe), Sandra Loth (stv. Vorsitzende, Sternengruppe), Natalie Boras (Protokollantin, Sonnengruppe) und Nicola Ioannidis (Kasse/Finanzen, Sternengruppe).

Den bisherigen Eltern im Kindergartenbeirat gilt unser herzlicher Dank für Ihr tolles Engagement, den neuen Verantwortlichen wünschen wir viel Freude und gutes Gelingen im Miteinander zum Wohl unserer Kinder und zur Entlastung unserer hervorragenden Erzieherinnen und Leiterinnen!
Dk Hermann Friedl

Neues von den Minis

Nachdem wir im September unsere neuen Minis im Gottesdienst offiziell aufgenommen haben, treffen wir uns wieder regelmäßig zu unseren Ministunden. Dort haben wir viel Spaß zusammen, erleben uns als Gemeinschaft, spielen lustige Spiele und proben immer wieder den Gottesdiensttablauf.

Im Oktober haben wir gemeinsam Mittag gegessen und viele Kennenlernspiele gespielt. Das gute Wetter konnten wir nutzen und hatten draußen viel Spaß bei unseren Spielen.

Im November haben wir wieder viele Spiele gespielt, bei einer Probe das Ministrieren nochmal geübt und waren danach gemeinsam auf dem Martinsumzug in Pfullingen.

Im Dezember freuen wir uns schon auf unsere jährliche Adventsfeier, diese findet am 21.12.24 um 18:00 Uhr im Gemeindehaus Hl. Bruder Konrad in Unterhausen statt. Hier wollen wir Punsch und Plätzchen teilen, die Fotos aus dem letzten Jahr anschauen und einen gemütlichen Abend verbringen. Auch für nächstes Jahr hat sich die Leiterrunde schon ein abwechslungsreiches Programm überlegt

Pastoralreferentin Amelie Zimmer



14 neue Ministrantinnen und Ministranten

Mit der Einkleidung (Ministrantengewand) durch die Eltern am 22.09.2024 (12) und im Rahmen des Jugendgottesdienstes am 24.11.2024 (2) wurden 11 Mädchen und 3 Jungen, 4 aus Lichtenstein und 10 aus Pfullingen, zusätzlich mit Urkunde, Plakette und etwas Süßem offiziell in die Gemeinschaft der Minis aufgenommen und willkommen geheißen.

Viele der diesjährigen Erstkommunionkinder, aber auch andere und neu zugezogene junge Menschen wurden von Dekan Hermann Friedl für die Liturgie/Gottesdienste vorbereitet, ist Kinder- und Jugendarbeit doch immer auch stetes personales Angebot.

Die Neuen sind: Maja G., Benedikt K., Francisco R. F. und Neele S. aus Lichtenstein sowie Vanessa A., Matilda B., Konstantin H., Pauline H., Emely M., die Geschwister Julia u. Stefania I., Lena J., Romy N. und Janike R. aus Pfullingen.

Wir wünschen unseren motivierten jungen Menschen viel Freude beim Ministrieren, in der Entfaltung ihres Glaubens, inmitten des Erlebens von Gemeinschaft und der Stärkung ihrer Fähigkeiten und Begabungen. Gottes reichen Segen für ein gelingendes, erfülltes und glückliches Miteinander im Leben und Glauben!

Dk Hermann Friedl



Adventsrätsel für unsere kleinen Leser

1
2
3
4
5
6
7
8
9

4
5
6
7
8
9

Bild: Daria-Broda In: Pfarrbriefservice

Wenn ihr alles richtig ausgefüllt habe, findet ihr im roten Feld das Lösungswort.

Lösung:

Lösungswort: Bethlehem
1 Weihnachtsbaum, 2 Engel, 3 Stern, 4 Geschenk, 5 Apfel, 6 Krippe, 7 Lebkuchen, 8 Kerze, 9 Schneemann.

Rorate/Lichtergottesdienste im Advent

Dreimal feiern wir dieses Jahr im Advent Gottesdienste im Kerzenschein:

Mittwoch, 04.12.2024, 18:30 Uhr, St. Wolfgang

Donnerstag, 05.12.2024, 18:30 Uhr, Hl. Bruder Konrad

Mittwoch, 11.12.2024, 18:30 Uhr, St. Wolfgang

Ab dem 17. Dezember treten die so genannten O-Antiphonen (Kehrverse aus dem Abendgebet der Kirche, alttestamentliche Anrufungen des ersehnten Messias) an die Stelle der Rorategottesdienste (vgl. Gotteslob Nr. 222,2-8).

Nach den Rorate-Feiern in St. Wolfgang gibt es unter der Orgelempore Adventstee, um miteinander noch ins Gespräch zu kommen und etwas von seinem Leben und Glauben mit anderen zu teilen. Dazu bitten wir, selbst ein paar Plätzchen oder Ähnliches zum Verzehr mitzubringen.

Aufgrund der entsprechenden Resonanz in den vergangenen Jahren wird es dieses Jahr keine Bußfeier als Vorbereitung auf Weihnachten geben. Gleichwohl freut sich Dekan Hermann Friedl auf viele Beichtgespräche (mit Anmeldung), für die er sich gerne ausreichend Zeit nimmt.

Auch das Friedenslicht, das traditionell Pfadfinder*innen aus der Geburtsgrötte in Betlehem zu uns bringen, wird dieses Jahr wieder mit einer selbst mitgebrachten Laterne in unseren beiden Kirchen Hl. Bruder Konrad und St. Wolfgang mitzunehmen sein.

Die Weihnachtskrippe in St. Wolfgang wird dieses Jahr nochmals zusammenfassend und abschließend das Jubiläumsjahr „1100. Geburtstag des hl. Wolfgang von Pfullingen (924–2024)“ aufgreifen und illustrieren.
Dk Hermann Friedl



Probentermine für das Krippenspiel

am 24.12.2024 um 15 Uhr
auf dem Schwillehof

Erstes Treffen:

Sonntag, 01.12.24, 11:30 Uhr

Gemeindehaus Hl. Bruder Konrad, Unterhausen

Rollenverteilung und erste Anweisungen

★ Probe:

Sonntag, 15.12.24, 11:30 Uhr

Gemeindehaus St. Wolfgang, Pfullingen

Generalprobe:

Montag, 23.12.24, 10 Uhr

Schwillehof

Wir freuen uns auf dich!



Der Nikolaus kommt

Dieses Jahr findet am **Nikolaustag, Freitag, 06.12.2024**, wieder ein Nikolausbacken in St. Wolfgang statt.

Alle kleinen Bäckerinnen und Bäcker treffen sich dafür um 17:00 Uhr im Gemeindehaus. Da es nur 20 Plätze gibt, wird um eine Anmeldung gebeten im Pfarrbüro bis Dienstag, 03.12.2024 unter Fon 07121 71208 oder stwolfgang.pfullingen@drs.de.



Um 18:00 Uhr dürfen dann alle Kinder mit Ihren Eltern in die Kirche zur gemeinsamen Nikolausfeier gehen. Wir werden vieles über den Bischof Nikolaus erfahren, gemeinsam singen und beten.

Und sicherlich wird es sich der Nikolaus nicht nehmen lassen, uns in St. Wolfgang zu besuchen. Nach der Feier in der Kirche können dann die gebackenen Nikoläuse mit nach Hause genommen werden.

Ulrike Anders, Sabine Siebert, Marion Knupfer, Mathias Schwenger

Krippenfeier am Heiligen Abend



Auch in diesem Jahr wird die Krippenfeier der Seelsorgeeinheit wieder auf dem Schwillhof stattfinden.

Sie sind alle herzlich eingeladen am Dienstag, den 24.12.2024 um 15:00 Uhr die Geburt Jesu mit Kindern, Musikern und Tieren zu feiern. Bitte denken Sie daran, dass es vor Ort nur begrenzte Parkmöglichkeiten gibt.

Für das Krippenspiel brauchen wir noch Mitspieler und Musiker. Wer gerne eine Rolle übernehmen möchte, oder mit seinem Instrument die Lieder in einer Gruppe begleiten kann, soll sich

bitte bis zum 27.11.2024 im Pfarrbüro unter Fon 07121 71208 oder stwolfgang.pfullingen@drs.de mit seinen Kontaktdaten anmelden.

Das erste Treffen findet am 1. Adventssonntag, 01.12.2024 nach dem Gottesdienst um 11.30 Uhr im Gemeindehaus Bruder Konrad in Unterhausen statt. Die Folgetermine entnehmen Sie bitte dem Flyer. Bei weiteren Fragen dürfen Sie sich gerne an das Pfarrbüro wenden.

Sabine Siebert, Marion Knupfer, Mathias Schwenger



Herzliche Einladung zum

Ökumenischen Seniorenachmittag im Advent

Samstag, 07. Dezember 2024 ab 14 Uhr

Im Evang. Gemeindehaus Unterhausen,
Rathausplatz 3, 72805 Lichtenstein

Es wird vielfältige Adventsmusik erklingen!
Bei Kaffee und Kuchen mit Begleitung durch unseren Klavierspieler Peter Blötscher freuen wir uns auf einen schönen gemeinsamen Nachmittag mit viel Musik und guten Gesprächen.

Der Kinderchor des Sängerbunds unter der Leitung von Ute und Thorsten Eißler singt zusammen mit dem Blockflöten-Ensemble der Musikschule Reutlingen unter der Leitung von Evelyn Eißler-Krause. Pfarrerin Dolmetsch-Heyduck und das Seniorenkreisteam freut sich auf viele, gern auch neue Gäste.

Der Bürgerbus wurde für den Seniorenachmittag gebucht. Interessenten können sich unter der Nummer 07129- 696-12 bei der Bürgerlichen Gemeinde anmelden



Sternsinger-Aktion 2025



Nun ist es wieder soweit: Die Sternsingeraktion in Lichtenstein und Pfullingen geht in die nächste Runde. Jedes Jahr ziehen Anfang Januar die Sternsinger durch die Straßen, um den Segen für das kommende Jahr in Ihre Häuser zu bringen und gleichzeitig für Kinder in Not Geld zu sammeln. Dieses Jahr lautet das Motto „Erhebt eure Stimme! Sternsingen für Kinderrechte“. Denn noch immer ist die Not von Millionen von Kindern groß: 250 Millionen von ihnen, vor allem Mädchen, gehen weltweit nicht zur Schule. 160 Millionen Kinder müssen arbeiten, rund die Hälfte unter ausbeuterischen Bedingungen. Wir müssen deshalb die Rechte von Kindern weltweit stärken und ihre Umsetzung weiter vorantreiben.

Die Sternsinger-Aktion 2025 nimmt gleich zwei Regionen in den Blick:

- * In der Turkana im Norden Kenias haben Kinder kaum Zugang zu Schulen oder medizinischer Versorgung. Wetterextreme sorgen dafür, dass der Teller häufig leer bleibt. Unsere Partnerorganisation macht sich für die Kinderrechte auf Gesundheit, Ernährung und Bildung stark und betreibt u.a. Schulen.
- * In Kolumbien setzt sich der Sternsinger-Projektpartner für die Rechte von Kindern auf Schutz, Bildung und Mitbestimmung ein. Denn viel zu oft müssen Kinder hier Gewalt und Vernachlässigung erleben. Programme zur Friedenserziehung und Partizipation, aber auch konkrete Therapien stärken Kinder wieder.

Wenn du bei unserer Aktion aktiv dabei sein willst, dann melde dich jetzt als Sternsinger*in online unter <https://www.seelsorgeeinheit-echaztal.de/> an.

Das Kennenlernetreffen findet dieses Jahr in beiden Orten statt:

- * Lichtenstein: Donnerstag, 12.12.24 um 16:30 Uhr im Gemeindehaus Hl. Bruder Konrad, Unterhausen
- * Pfullingen: Freitag, 13.12.24 um 16:00 Uhr im Gemeindehaus St. Wolfgang, Pfullingen

Bei den Kennenlernetreffen wollen wir den Film zur Aktion anschauen, gemeinsam das Lied und den Text üben und die Gruppen einteilen.

In Pfullingen läuft die Aktion am 04.01.25 und 05.01.25 und in Lichtenstein nur am 04.01.25.

Falls Sie einen Besuch der Sternsinger wünschen, tragen Sie sich bitte in eine der ausgelegten Listen in den katholischen Kirchen ein (ab 1. Advent) oder melden Sie den Wunsch ebenfalls im Pfarrbüro oder über die Homepage bis 20.12.2024 an.

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an unsere neuen E-Mail-Adressen:
Für Pfullingen: sternsinger-pfullingen@seelsorgeeinheit-echaztal.de
Für Lichtenstein: sternsinger-lichtenstein@seelsorgeeinheit-echaztal.de

Für das Sternsingerteam Pastoralreferentin Amelie Zimmer

Ökumenischer Echaztreff im Advent



Nach dem Doppeljubiläum „10 Jahre Ökum. Echaztreff (2014-2024)“ und zugleich „40. Ökum. Echaztreff (24.10.2024)“, welches wir am 24. Oktober unter großer Beteiligung gemeinsam gefeiert haben, geht es am Donnerstag, 12. Dezember 2024, von 14:30-17:00 Uhr im Paul-Gerhardt-Haus adventlich weiter. Der ökum. Flötenkreis, der immer wieder auch bei ökum. Gottesdiensten musiziert, wird uns wohlklingende Melodien spielen und uns beim Adventslieder-Singen begleiten. Pastor Michael Roth von der ev-meth. Friedenskirchengemeinde hält eine adventliche Andacht, und eine nachdenkliche Weihnachtsgeschichte, die dann auch mitgenommen werden darf, konfrontiert uns abermals mit dem Wesentlichen unseres Lebens. Schwerpunkt aber wird sein, dass wir alle uns wechselseitig von unseren Kindheits- und Jugenderinnerungen erzählen, wie wir damals diese besondere Zeit erlebt haben. Die adventliche Tischdekoration, Gebäck mit adventlicher Würze, Kaffee und Tee tragen ebenfalls zur stimmungsvollen Atmosphäre und dem entsprechenden Ambiente bei. Ein herzliches An-Kommen, einen gesegneten Ad-Vent!

Die Ökum. Echaztreffs 2025 sind: 13. Februar (einen Tag vor Valentin), 10. April (Woche vor dem Palmsonntag), 3. Juli (vor der Sommerpause), 2. Oktober (vor dem Tag der dt. Einheit) und 4. Dezember (Gedenktag der hl. Barbara).

Bereits am Samstag, 07.12.2024, 14:00 Uhr, findet der ökumenische Seniorennachmittag im Advent im ev. Gemeindehaus Unterhausen statt. Peter Plötscher begleitet am Klavier, der Kinderchor des Sängerbundes unter der Leitung von Ute u. Thorsten Eißler trägt einen Programmpunkt bei, und auch das Blockflöten-Ensemble der Musikschule RT gibt sein Bestes (Leitung: Evelyn Eißler-Krause). Herzliche Einladung dazu!

Dk Hermann Friedl

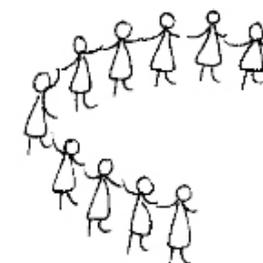
Herzliche Einladung – Treff der Frau

Am **Montag, 16.12.2024** treffen wir uns zur Adventsfeier um 20:00 Uhr im Gemeindehaus St. Wolfgang. Wie in den letzten Jahren wollen wir im Anschluss an den besinnlichen Teil noch gemütlich zusammen sitzen. Bringt dafür etwas Gebäck und zum Trinken Tee oder Punsch mit.

Am **Montag, 20.01.2025** schauen wir im Gemeindehaus St. Wolfgang um 20:00 Uhr gemeinsam den Film: „Das Mädchen Wadja“ an. Der Film zeigt einen realistischen, tiefen Blick in das Alltagsleben der Menschen in Saudi-Arabien.

Am **Montag, 17.02.2025** um 20:00 Uhr kommen wir im Gemeindehaus St. Wolfgang zusammen. Wir werden uns mit dem Thema des Weltgebetstages beschäftigen. Die Liturgie im Jahr 2025 kommt von den Cookinseln und trägt den Titel: „wunderbar geschaffen“. Bei weiteren Fragen dürfen Sie sich gerne an das Pfarrbüro wenden.

Rita Raach



Nachdem wir im letzten Wolfgangsbote die ersten drei Impulse veröffentlicht hatten, finden Sie im folgenden die Impulse 4 bis 6 zur persönlichen Meditation.



Aus dem Leben des Hl. Wolfgang von Pfullingen

Spiritimpuls 4

Wolfgang – ein Lehrer

In verschiedenen Positionen gibt Wolfgang sein Wissen als Lehrer weiter. Heinrich von Babenberg holt ihn im Alter von 32 Jahren als Leiter der Domschule nach Trier, wo er die Bildung des jungen Klerus fördert. Auch später im Kloster Einsiedeln engagiert er sich für eine bessere Bildung der Mönche.

Impuls für unsere Zeit

Setze ich meine Talente und mein Wissen zum Wohle meiner Mitmenschen ein?
Wie gehe ich mit Menschen um, die mir anvertraut sind?
Ist mir bewusst, dass ein gutes Beispiel mehr wert ist als viele Worte?

Spiritimpuls 5

Ein einfacher Lebensstil

Trotz seines Ansehens als Leiter der Domschule in Trier pflegt Wolfgang einen bescheidenen Lebensstil, ohne nach Macht und Besitz zu streben – ganz im Gegensatz zu den Verhältnissen innerhalb des Klerus seiner Zeit.

Impuls für unsere Zeit

Welches sind meine Erwartungen an das Leben?
Besteht mein Lebensziel nur aus dem Streben nach Wohlstand und Ansehen?
Bin ich zu Verzicht bereit, um zur Lösung der Umwelt- und Klimaprobleme beizutragen?
Kann ich selber durch meinen Lebensstil ein Beispiel sein für andere Menschen?

Spiritimpuls 6

Abschied und Trauer

Der Tod seines Freundes Heinrich im Jahr 964 versetzt Wolfgang in tiefe Trauer.
Der Verlust seines treuen Weggefährten wirft ihn in eine Lebenskrise.

Impuls für unsere Zeit

Was gibt mir Halt beim Verlust nahestehender Menschen?
Wo finde ich Hilfe in einer Lebenskrise? Bin ich bereit, Hilfe anzunehmen?
Wo befinde ich mich auf meinem Sinn-erfüllenden Weg, der mich durch Krisen tragen kann?

„Auf dem Weg zur Mitte“

*Wer einen Weg baut, baut keine Sackgasse, sucht Begegnungen.
Wer einen Weg baut hat ein Ziel, sucht das Leben und DEN,
der Leben schafft.*

Die **diesjährige Adventsfeier** des Familienkreises zum Thema „Auf dem Weg zur Mitte“ findet am Vorabend des 4. Advent, am Samstag, 21. Dezember um 19:00 Uhr im Gemeindehaus St. Wolfgang statt. Um das Licht in unserer Mitte leuchten zu lassen, bitte ein Stabfeuerzeug mitbringen! Für das gemütliche Beisammensein freuen wir uns über Tee, Punsch, Glühwein und Gebäck.

Am **Dienstag, 14. Januar 2025**

besuchen wir die Ausstellung
**„THE hidden LÄND –
Wir im ersten Jahrtausend“**
im Kunstgebäude in Stuttgart, Schlossplatz 2. Wir treffen uns um 13:45 Uhr an der Kasse im Eingangsbereich.

Eine Führung für uns ist gebucht (max. 25 TeilnehmerInnen).



Am **Sonntag, 16. Februar 2025** treffen wir uns am Nachmittag (Uhrzeit und genauer Treffpunkt wird noch bekannt gegeben) zu einer **Führung in Gmindersdorf**.

Die „Arbeiterkolonie Gmindersdorf“ in Reutlingen war zu Beginn des 20. Jahrhunderts die größte Arbeitersiedlung im Königreich Württemberg. In historischer Perspektive kann das Gmindersdorf als paternalistischer Ansatz zur Lösung der sozialen Frage betrachtet werden. Auch aus architektonischer bzw. städteplanerischer Sicht ist der Gebäudekomplex herausragend. Für Konzeption und Bauleitung wurde der renommierte Architekt Theodor Fischer, Professor für Städtebau an der TH Stuttgart gewonnen, der für das Projekt mit Architekturpreisen ausgezeichnet und in Fachzeitschriften gelobt wurde.

Zur **„Redezeit“** treffen wir uns am 09.12.24, 13.01.25, 10.02.25, jeweils um 19:30 Uhr im Gemeindehaus, Raum Einsiedeln.

ACK

Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen Pfullingen



Neujahrsgottesdienst

Zum Neujahrsgottesdienst, gestaltet mit dem Thema der Jahreslosung 2025

»Prüft alles und behaltet das Gute!« (1. Thess 5,21)

laden wir herzlich ein

am Mittwoch, 01. Januar 2025, um 18:30 Uhr in die Martinskirche.

In diesem Jahr wird erstmals die Stabübergabe für die Leitung des Ökumenischen Arbeitskreises (ÖAK) im Gottesdienst stattfinden. Der Stab wird übergeben von der evangelisch-methodistischen Friedenskirchengemeinde an unsere katholische Kirchengemeinde St. Wolfgang. Im Anschluss laden wir ein zum Ständerling.

Prediger-/Kanzeltausch

Am Sonntag, 19. Januar 2025, findet der alljährliche PredigerInnentausch statt. Pastoralreferentin Amelie Zimmer predigt um 10:00 Uhr in der Pfullinger Friedenskirche (EmK), in den Kirchen Hl. Bruder Konrad (9:00 Uhr Unterhausen) und St. Wolfgang (10:30 Uhr Pfullingen) erwarten wir jeweils Pfarrer Benjamin Lindner von der ev. Martinsgemeinde.

Motiv von Stefanie Bahlinger, Mössingen, www.verlagambirnbach.de



„Gottes Wort ist wie Licht in der Nacht; es hat Hoffnung und Zukunft gebracht; es gibt Trost, es gibt Halt in Bedrängnis, Not und Ängsten, ist wie ein Stern in der Dunkelheit.“ (Gotteslob Nr. 450).



Herzliche Einladung zu den ökumenischen Bibelabenden im Echaztal!
Diese sind jeweils um 19:30 Uhr:

Dienstag, 18.02.2025, ev. Gemeindehaus Unterhausen: „Das erste Zeichen Jesu in Kana in Galiläa“ (Joh 2,1–12) mit Pfarrerin Katharina Dolmetsch-Heyduck

Donnerstag, 20.02.2025, ev. Gemeindehaus Holzelfingen: „Die Heilung eines Gelähmten an einem Fest in Jerusalem“ (Joh 5,1–18) mit Pfarrer Sebastian Schmauder

Dienstag, 25.02.2025, Gemeindehaus neuapostolische Kirche Pfullingen: „Das Pascha in Galiläa. Brotvermehrung“ (Joh 6,1–15) mit Gemeindevorsteher Frank Siller

Donnerstag, 27.02.2025, Seniorenzentrum Martha-Maria Honau: „Die Auferweckung des Lazarus“ (Joh 11,1–44) mit Pastorin Gerda Eschmann
Dk Hermann Friedl

Osterkerzenverkauf

Wie jedes Jahr lässt die KAB wieder Kerzen weihen, die zugunsten von Projekten in Uganda nach dem Lichtmess-Gottesdienst am 2. Februar verkauft werden. Der Erlös der diözesanweiten Aktion geht an die CWM, der Partnerbewegung der KAB in Uganda. Die CWM hilft bei Schul- und Berufsausbildung, unterstützt Familien und ermöglicht Einkommen durch Selbsthilfeprojekte. Die Lebenssituation der Menschen dort wird dadurch nachhaltig verbessert. Mit dem Kauf der Kerzen zu einem Betrag von 5 Euro pro Kerze unterstützen Sie diese segensreiche Arbeit. DANKE! Gerne dürfen Sie auch Kerzen bei mir bestellen. Für die KAB: Irmtraud Hagel, (Katholische Arbeitnehmer-Bewegung), Telefon: 07121 72191



Firmung 2025

Die Firmung im nächsten Jahr findet voraussichtlich im Herbst 2025 statt. Einen genauen Termin müssen wir im Moment noch mit der Diözese Rottenburg-Stuttgart abstimmen, weil nächstes Jahr wieder ein Firmspender aus Rottenburg zu uns kommen wird. Alle Jugendlichen, die zwischen dem 01.10.2008 und dem 30.09.2010 geboren sind, erhalten einen Einladungsbrief für die Vorbereitung, sobald der Firmtermin feststeht (wahrscheinlich Anfang 2025). Die Vorbereitungszeit auf die nächste Firmung beginnt dann ab September 2025. Alle Infos und Termine dazu werden im Einladungsbrief bekannt gegeben.

Firmteam gesucht! Wer sich in der Firmvorbereitung engagieren möchte und die Jugendlichen auf ihrem Weg zur Firmung begleiten möchte, kann sich gerne im Pfarrbüro oder direkt bei Pastoralreferentin Amelie Zimmer melden.
Pastoralreferentin Amelie Zimmer

Valentinsgottesdienst



Am Freitag, den 14. Februar um 19:00 Uhr sind Paare, die ihre Partnerschaft segnen lassen wollen, herzlich eingeladen zu einem Valentinsgottesdienst in der Kirche St. Wolfgang.

Eingeladen sind alle Paare oder Lebensgemeinschaften, ob frisch verliebt oder schon lange gemeinsam unterwegs, jung oder erfahren, verheiratet oder unverheiratet, hetero oder homo, glücklich oder in der Krise. Besondere Einladung auch an alle, die ein besonderes Ehejubiläum in diesem Jahr feiern.

Pastoralreferentin Amelie Zimmer

Telefonseelsorge

Wollen Sie dabei sein? Die TelefonSeelsorge sucht Ehrenamtliche für die Ausbildungsgruppe 2025

In der TelefonSeelsorge Neckar-Alb sorgen ca. 70 ehrenamtlich Mitarbeitende dafür, dass rund um die Uhr an allen Tagen kostenfrei Menschen anrufen können, die sich in einer belastenden Situation befinden und gerne darüber sprechen möchten.

Für diese anspruchsvolle und interessante Aufgabe werden die Ehrenamtlichen gründlich ausgebildet und kontinuierlich fachlich durch Supervision, Fortbildungen etc. begleitet. So ist bei der TelefonSeelsorge die Möglichkeit zu persönlichem Wachstum ebenso reichlich vorhanden wie die Teilhabe an einer sehr lebendigen Gemeinschaft.

Wer bei der TelefonSeelsorge mitarbeiten will, sollte einfühlsam und belastbar sein. Das Wahrnehmen und Reflektieren der eigenen Gefühle und Einstellungen ist dabei ebenso wichtig, wie die Bereitschaft, sich in fremde Lebenswelten vorurteilsfrei einfühlen zu können. Toleranz und Flexibilität sind genauso gefragt, wie Gelassenheit und Humor. Und natürlich sollten Sie Zeit mitbringen. Der Dienst umfasst ca. 15 Stunden im Monat, Nachtdienste inbegriffen. Nähere Informationen finden Sie vorab unter: <https://ts-neckar-alb.de>

Ab Frühjahr 2025 ist eine neue Ausbildungsgruppe geplant. Wenn möglich, wollen wir diese vormittags stattfinden lassen. Am Dienstag, den 21.1.2025 um 10 Uhr laden wir alle Interessierten zu einer Infoveranstaltung ein. Nähere Informationen erhalten Sie in der Geschäftsstelle unter Telefon 07071 915177 oder buero@ts-neckar-alb.de.



Unsere Täuflinge (6)

Dias Leite, Enzo (Pfullingen)
Goller, Mateo Elias (Pfullingen)
Maichle, Hanna (Lichtenstein)
Redžepi, Xhemilje (Pfullingen)
Redžepi, Arijano Umberto (Pfullingen)
Schur, Lavinia (Lichtenstein)



Unsere Verstorbenen (19)

Basile, Iside (79), Pfullingen
Becker, Pavlina (77), Pfullingen
Frey, Paula (93), Pfullingen
Giandalia, Francesco (82), Lichtenstein
Gröger, Josef (101), Pfullingen
Henselmann, Josef (94), Pfullingen
Hönig, Günter (87), Pfullingen
Kost, Barbara (87), Pfullingen
Lazar, Anna (86), Pfullingen

Leiser, Barbara (90), Pfullingen
Prestel, Roland (78), Pfullingen
Prieler, Johann (89), Lichtenstein
Rauscher, Kurt (92), Pfullingen
Ress, Anna (100), Pfullingen
Schnaithmann, Hildegard (90), Pfullingen
Taudien, Christine (86), Pfullingen
Terre, Viktor (82), Pfullingen
Teufel, Anita (92), Pfullingen
Ulrich, Werner (84), Lichtenstein



Gottesdienste in der Übersicht

Dezember 2024

Wochentag	Datum	Uhr	Feier	Ort
Sonntag	01.12.		1. Adventssonntag – Beginn des neuen Kirchenjahres (Lk 21,25–28.34–36)	
		08:30	Rosenkranzgebet	St. Wolfgang
		09:00	Eucharistiefeier mit (Choral-) Schola (30.11.: Andreas, Apostel)	St. Wolfgang
		10:30	Eucharistiefeier mit (Choral) Schola und Kinderkirche	Hl. Bruder Konrad
		14:30	Bischofsweihe von Domkapitular Dr. Klaus Krämer zum 12. Bischof der Diözese Rottenburg-Stuttgart (Live-Übertragung im 3. Fernsehprogramm SWR)	Dom St. Martin Rottenburg
Mittwoch	04.12.	18:00	Rosenkranzgebet	St. Wolfgang
		18:30	Rorate /Eucharistiefeier, anschl. Adventstee mit selbst mitgebrachten Plätzchen (Sel. Adolph Kolping, Barbara)	St. Wolfgang
Donnerstag	05.12.	18:30	Rorate /Eucharistiefeier	Hl. Bruder Konrad
Freitag	06.12.	18:00	Nikolausfeier mit Besuch des hl. Bischofs Nikolaus – Pfullinger Lebendiger Adventskalender	St. Wolfgang
Sonntag	08.12.		2. Adventssonntag – Mariä Erwählung (Lk 3,1–6)	
		09:00	Eucharistiefeier	Hl. Bruder Konrad
		10:00	Rosenkranzgebet	St. Wolfgang
		10:30	Eucharistiefeier, anschl. Kirchencafé	St. Wolfgang
Montag	09.12.	19:30	Ökumenisches Hausgebet im Advent „In diese Welt ein Kind setzen“ mit Glockengeläut – <i>Das Faltblatt mit Gebeten und Liedern liegt diesem „Wolgangsbote“ bei</i>	In den Häusern
Mittwoch	11.12.	18:00	Rosenkranzgebet	St. Wolfgang
		18:30	Rorate /Eucharistiefeier, anschl. Adventstee m. selbst mitgebrachten Plätzchen (13.12.: Odilia u. Luzia)	St. Wolfgang
Sonntag	15.12.		3. Adventssonntag – Gaudete „Freuet euch“ (Lk 3,10–18)	
		09:00	Eucharistiefeier mit Kantorin und Geigenbegleitung, anschl. Kirchencafé	Hl. Bruder Konrad
		10:00	Rosenkranzgebet	St. Wolfgang
		10:30	Eucharistiefeier mit Kirchenchor, Kantorin und Geigenbegleitung	St. Wolfgang
Mittwoch	18.12.	11:30	Krippenspiel Kindergarten St. Josef	St. Wolfgang
		18:00	Rosenkranzgebet	St. Wolfgang
		18:30	Eucharistiefeier – O-Antiphon „O starker Gott“ (vgl. Gotteslob 222,3)	St. Wolfgang
Donnerstag	19.12.	15:30	Wort-Gottes-Feier – O-Antiphon „O Wurzelstock Isais“ (GL 222,4)	Samariterstift am Stadtgarten
		16:00	Wort-Gottes-Feier	Samariterstift am Stadtgarten

Sonntag	22.12.		4. Adventssonntag – O-Antiphon „O König der Völker“ (GL 222,7) (Lk 1,39–45)	
		09:00	Eucharistiefeier	Hl. Bruder Konrad
		10:00	Rosenkranzgebet	St. Wolfgang
		10:30	Eucharistiefeier	St. Wolfgang
Dienstag	24.12.		Heiliger Abend – Eröffnung des HEILIGEN JAHRES 2025 durch Papst Franziskus (Lk 2,1–20)	
		15:00	Krippenfeier auf dem Bauernhof	Schwillehof Pfullg.
		17:00	Christmette	Hl. Bruder Konrad
		22:00	Christmette	St. Wolfgang
Mittwoch	25.12.		Geburt des Herrn – Weihnachten (Joh 1,1–18)	
		09:00	Eucharistiefeier mit Kirchenchor	Hl. Bruder Konrad
		10:30	Eucharistiefeier	St. Wolfgang
Donnerstag	26.12.		Stephanus (Mt 10,17–22)	
		10:00	SE-Eucharistiefeier mit Segnung Johanneswein	St. Wolfgang
Sonntag	29.12.		Heilige Familie (Lk 2,41–52) (28.12.: Unschuldige Kinder)	
		09:00	Eucharistiefeier	Hl. Bruder Konrad
		10:00	Rosenkranzgebet	St. Wolfgang
		10:30	Eucharistiefeier	St. Wolfgang

Januar 2025

Mittwoch	01.01.		Gottesmutter Maria – Oktavtag (8. Tag) von Weihnachten – Namensgebung Jesu – Neujahr (Lk 2,16–21)	
		10:30	Eucharistiefeier	Hl. Bruder Konrad
		18:30	Ökumenischer Neujahrsgottesdienst mit Stabübergabe von der ev. Martinsgemeinde an die kath. Kirchengemeinde St. Wolfgang	Martinskirche
Donnerstag	02.01.	18:30	Eucharistiefeier	Hl. Bruder Konrad
	04.01.		<i>Sternsinger unterwegs</i>	Lichtenstein
	04. u. 05.01.		<i>Sternsinger unterwegs</i>	Pfullingen
Sonntag	05.01.		2. So. nach Weihnachten (Joh 1,1–18)	
		10:30	Eucharistiefeier mit Sternsinger	Hl. Bruder Konrad
Montag	06.01.		Erscheinung des Herrn (Epiphanie) (Mt 2,1–12)	
		10:00	Rosenkranzgebet	St. Wolfgang
		10:30	Eucharistiefeier mit Sternsinger und ev. Martinsgemeinde zusammen	St. Wolfgang
Mittwoch	08.01.	18:00	Rosenkranzgebet	St. Wolfgang
		18:30	Eucharistiefeier	St. Wolfgang
Donnerstag	09.01.	15:30	Wort-Gottes-Feier	Haus Ursula
Sonntag	12.01.		Taufe des Herrn – Ende der Weihnachtszeit (Lk 3,15–16.21–22)	
		09:00	Eucharistiefeier mit Frauenchor Omnia	Hl. Bruder Konrad
		10:00	Rosenkranzgebet	St. Wolfgang
		10:30	Eucharistiefeier, anschl. Kirchencafé	St. Wolfgang
Mittwoch	15.01.	18:00	Rosenkranzgebet	St. Wolfgang
		18:30	Eucharistiefeier	St. Wolfgang

Donnerstag	16.01.	15:30	Wort-Gottes-Feier	Samariterstift am Stadtgarten
		16:00	Wort-Gottes-Feier	
Sonntag	19.01.		2. So. im Jahreskrs. – Ökumenischer Prediger-/Kanzeltausch (Joh 2,1–11)	
		09:00	Eucharistiefeier (Predigt: Pfarrer Benjamin Lindner), anschl. Kirchencafé	Hl. Bruder Konrad
		09:30	Ökumenischer Gottesdienst (Predigt: Pastor Michael Roth)	Martinskirche
		10:00	Ökumenischer Gottesdienst (Predigt: Pastoralreferentin Amelie Zimmer)	Friedenskirche Pfullingen
		10:00	Rosenkranzgebet	St. Wolfgang
		10:30	Eucharistiefeier (Predigt: Pfarrer Benjamin Lindner)	St. Wolfgang
		11:00	Ökumenischer Gottesdienst (Predigt: Pastor Michael Roth)	Thomaskirche
Mittwoch	22.01.	18:00	Rosenkranzgebet	St. Wolfgang
		18:30	Eucharistiefeier (21.01.: Meinrad von Sülchen/Rottenburg)	St. Wolfgang
Samstag	25.01.		Tauffeier (Bekehrung des hl. Apostels Paulus)	St. Wolfgang
Sonntag	26.01.		3. Sonntag im Jahreskreis (Lk 1,1–4; 4,14–21)	
		09:00	Eucharistiefeier	Hl. Bruder Konrad
		10:00	Rosenkranzgebet	St. Wolfgang
		10:30	Eucharistiefeier	St. Wolfgang
Mittwoch	29.01.	18:00	Rosenkranzgebet	St. Wolfgang
		18:30	Eucharistiefeier	St. Wolfgang
Freitag	31.01.	16:00	Erstkommunion-Kinderchor	GH St. Wolfgang
		18:00	11. Blaulichtgottesdienst mit allen Blaulichtorganisationen und Interessierten	Ev. Kirche Wald-dorf(häslach)

Februar 2025

Samstag	01.02.	15:00	Eucharistiefeier zur Goldenen Hochzeit Agata Pesce u. Giovanni Farinella	Hl. Bruder Konrad
Sonntag	02.02.		Darstellung des Herrn – Lichtmess (Lk 2,22–40)	
		08:30	Rosenkranzgebet	St. Wolfgang
		09:00	Eucharistiefeier mit Kerzenweihe, Blasiussegen u. KAB-Kerzenverkauf für Butema (Uganda)	St. Wolfgang
		10:30	Eucharistiefeier mit Kindergarten St. Elisabeth , Kerzenweihe, Blasiussegen u. KAB-Kerzenverkauf für Butema (Uganda), parallel Kinderkirche mit den Erstkommunionkindern	Hl. Bruder Konrad
Mittwoch	05.02.	18:00	Rosenkranzgebet	GH Hl. Br. Konrad
		18:30	Eucharistiefeier	St. Wolfgang
Donnerstag	06.02.	18:30	Eucharistiefeier	Hl. Bruder Konrad
Sonntag	09.02.		5. Sonntag im Jahreskreis (Lk 5,1–11) (08.02.: Sel. Johann Philipp Jeningen von Ellwangen)	
		09:00	Eucharistiefeier	Hl. Bruder Konrad
		10:00	Rosenkranzgebet	St. Wolfgang
		10:30	Eucharistiefeier mit Kindergarten St. Josef , anschl. Kuchen- u. Kaffeeverkauf für Kindergarten (Kirchencafé)	St. Wolfgang
Montag	10.02.	16:30	Erstkommunion-Gruppenstunde (Gruppe 1)	GH St. Wolfgang
		17:30	Erstkommunion-Gruppenstunde (Gruppe 2)	GH St. Wolfgang

Mittwoch	12.02.	18:00	Rosenkranzgebet	St. Wolfgang
		18:30	Eucharistiefeier (11.02.: Unsere Liebe Frau in Lourdes)	St. Wolfgang
Donnerstag	13.02.	15:30	Wort-Gottes-Feier (Selige Irmengild von Pfullingen 1220–1251)	Haus Ursula
Freitag	14.02.	16:00	Erstkommunion-Kinderchor	GH St. Wolfgang
		19:00	Valentinsgottesdienst – Segnung jeglicher Paare	St. Wolfgang
Sonntag	16.02.		6. Sonntag im Jahreskreis (Lk 6,17–18a.20–26)	
		09:00	Eucharistiefeier, anschl. Kirchencafé	Hl. Bruder Konrad
		10:00	Rosenkranzgebet	St. Wolfgang
		10:30	Eucharistiefeier – Auftakt Erstkommunion mit Vorstellung der Kinder und anschließender Familienkatechese	St. Wolfgang
		17:00	Ökum. Abschlussgottesdienst „Sing-Projekt-Wochenende (Simon Biffart) – 50 Jahre Lichtenstein“	GH St. Wolfgang
				Lichtensteinhalle Unterhausen
Dienstag	18.02.	19:30	1. Ökumenischer Bibelabend (Joh 2,1–12 – Pfarrerin Katharina Dolmetsch-Heyduck)	Ev. GH Unterhausen
Mittwoch	19.02.	18:00	Rosenkranzgebet	St. Wolfgang
		18:30	Eucharistiefeier	St. Wolfgang
Donnerstag	20.02.	15:30	Wort-Gottes-Feier	Samariterstift am Stadtgarten
		16:00	Wort-Gottes-Feier	
		19:30	2. Ökumenischer Bibelabend (Joh 5,1–18 – Pfarrer Sebastian Schmauder)	Ev. GH Holzelfingen
Samstag	22.02.		Tauffeier	St. Wolfgang
Sonntag	23.02.		7. Sonntag im Jahreskreis (Lk 6,27–38)	
		09:00	Eucharistiefeier	Hl. Bruder Konrad
		10:00	Rosenkranzgebet	St. Wolfgang
		10:30	Eucharistiefeier	St. Wolfgang
		18:00	Ökumenisches Friedensgebet – Vorabend zum 3. Jahrestag des Überfalls Russlands auf die Ukraine	Marktplatz Pfullg.
Montag	24.02.	16:30	Erstkommunion-Gruppenstunde (Gruppe 1)	GH St. Wolfgang
		17:30	Erstkommunion-Gruppenstunde (Gruppe 2) (Matthias, nachgewählter Apostel)	GH St. Wolfgang
Dienstag	25.02.	19:30	3. Ökumenischer Bibelabend (Joh 6,1–15 – Gemeindevorsteher Frank Siller)	GH Neuapost. Kirche Pfullg.
Mittwoch	26.02.	18:00	Rosenkranzgebet	St. Wolfgang
		18:30	Eucharistiefeier	St. Wolfgang
Donnerstag	27.02.	19:30	4. Ökumenischer Bibelabend (Joh 11,1–44 – Pastorin Gerda Eschmann)	Martha-Maria Honau
Freitag	28.02.	16:00	Erstkommunion-Kinderchor	GH St. Wolfgang

März 2025

Samstag	01.03.	14:00	Erstkommunion-Stationsgottesdienst mit Taufe zweier Erstkommunionkinder	Hl. Bruder Konrad
Sonntag	02.03.		8. Sonntag im Jahreskreis (Lk 6,39–45)	
		8:30	Rosenkranzgebet	St. Wolfgang
		09:00	Eucharistiefeier	St. Wolfgang
		10:30	Eucharistiefeier zum Abschluss der ökum. Bibelwoche	Hl. Bruder Konrad

Öffnungszeiten des Pfarr- und Gemeindebüros

Montag – Freitag: 09:30 Uhr – 12:30 Uhr
Dienstag + Donnerstag: 14:15 Uhr – 16:15 Uhr

Pfarrbüro geschlossen

Vom 23. bis 31. Dezember 2024 ist das Pfarrbüro geschlossen (Weihnachtsferien)

Marktstraße 26, 72793 Pfullingen, Fon 07121 71208

E-Mail: stwolfgang.pfullingen@drs.de

<https://www.seelsorgeeinheit-echaztal.de/>

<https://www.facebook.com/SEEchaztal/>

In seelsorgerlichen Notfällen sprechen Sie bitte auf unseren Anrufbeantworter unter der Nummer 07121 71208. Dieser wird regelmäßig abgehört.

Redaktionsschluss für den nächsten „Wolgangsbote“

Redaktionsschluss:

14. Februar 2025

Der nächste Wobo erscheint zum 2. März 2025

Der Wolfgangsbote bringt die monatlichen Mitteilungen der seit 01.01.2020 neuen, (wieder-) vereinigten katholischen Kirchengemeinde St. Wolfgang in der Seelsorgeeinheit Echaztal (Pfullingen-Lichtenstein). Auflage: 600

Vorschau:

Redaktionsschluss für den übernächsten Wolfgangsbote: 16. Mai 2025

Öffnungszeiten Kirchenpflegerbüro

Montag – Mittwoch u. Freitag: 09:00 Uhr – 12:00 Uhr
Dienstag und Donnerstag: 14:00 Uhr – 16:30 Uhr

Thomas Speer

Marktstr. 26/1, Pfullingen, Fon 07121 7506188

E-Mail: thomas.speer@kpfl.drs.de

Kath. Kirchenpflege Pfullingen: KSK RT

IBAN: DE61 6405 0000 0000 6000 15

Kath. Kirchenpflege Lichtenstein: KSK RT

IBAN: DE07 6405 0000 0000 6013 75